Verwandte dieser serbischen Fichte gilt *Pinus Orientalis* L. Als wesentlichste Differential-Merkmale der Ersteren werden hervorgehoben: der höhere Wuchs und die in Folge der kurzen Aeste schlankere Krone, die flachen ausnahmsweise auf der Oberseite grau gefärbten Nadeln, die kleineren Zapfen, die gezähnelten Schuppen und die kleinen Nüsschen.

Moritz Příhoda.

Anales de la Sociedad Española de Historia Natural. Madrid 1886.

Als einziger Artikel botanischen Inhaltes ist in diesem Jahrgang enthalten: Perez Lara. „*Florula Gaditana seu recensio celer omnium plantarum in provincia Gaditana hucusque notarum.*“ Obwohl über die Vegetations-Verhältnisse der Provinz Cadix durch die seit Tournefort bis in die neueste Zeit (zuletzt durch Willkomm und Lange) erschienenen Floren der pyrenäischen Halbinsel schon mehrfach näheres Licht verbreitet wurde, so stellte sich dennoch — da die bezüglichen Daten in verschiedenen mehr weniger umfangreichen Werken zerstreut, oder mit allgemeinen Notizen über die iberische Flora cumulirt vorkommen, das Bedürfniss einer compendiösen Special-Flora der erwähnten Provinz heraus. Diesem Bedürfnisse zu entsprechen ist der Zweck obiger Publication, die im gegenwärtigen Jahreshefte mit einer fachgemäss gehaltenen Einleitung und einer eingehenden Bearbeitung der Sporophyten (Filices und Equisetaceen) beginnt und nach dem Vorhandenen zu urtheilen, viel Instructives zu bringen verspricht.

Moritz Příhoda.

Correspondenz.

Wien, 16. December 1886.

Von der, von mir in den Verhandlungen d. k. k. zool.-botan. Gesellschaft XXXV (1885) pag. 119, extr. pag. 61 besprochenen *Rosa glabrata* Vest. wurden im Herbar des k. k. naturhistorischen Hofmuseums prachthvolle Original Exemplare, und zwar im Fruchstadium, unter den Inserenda aufgefunden, welche meine Ausführungen vollinhaltlich bestätigen. Ebendasselbst wurden auch die Frucht-exemplare der *Rosa Wulfenii* Trattinik aufgefunden, nach welchen *Rosa Wulfenii* Trattinik, kugelige bis eiförmig-kugelige Scheinfrüchte besitzt; daher auch in dieser Hinsicht die von mir a. a. O. pag. 111 et pag. 118 ausgesprochene Ansicht bestätigt erscheint.

Braun.

Innsbruck, am 15. November 1886.

Ein Spaziergang auf die Gufler Schröfen bei Innsbruck (Kalk, südlicher Abhang im Innthal ca. 1300 M.) am 14. November ergab folgende blühende Pflanzenarten: *Campanula glomerata* und *pusilla*, *Lotus corniculatus*, *Centaurea Jacea*, *Chrysanthemum Leucanthemum*, *Teucrium Chamaedrys*, *Hippocrepis comosa*, *Helianthemum*